

<b>Vorlage zum öffentlichen Teil der Sitzung</b>	<b>am</b>	<b>TOP</b>
<b>des Stadtentwicklungsausschusses</b>	24. JULI 2019	12
<b>der Stadtvertretung</b>		

- Personalrat: nein
- Gleichstellungsbeauftragte: nein
- Schwerbehindertenbeauftragte/r: nein
- Seniorenbeirat: ja
- Kinder- und Jugendbeirat: nein

## **Projekt E-Bike-Lade- und Servicestationen**

### **A) SACHVERHALT**

Auf Initiative der LTO OstseeSpitze wurde über die AktivRegion Wagrien - Fehmarn ein Antrag auf Zuwendung für das Projekt „E-Bike-Lade- und Servicestationen“ beim Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume Schleswig-Holstein eingereicht. Ziel des Projektes ist die Errichtung von Servicestationen, um kleinere Reparaturen an allen Fahrrädern durchführen zu können, und von Aufbewahrungs- und Ladeschränken mit abschließbaren Ladeboxen für das Netzteil, ggfs. das Ladegerät und Akkus sowie für das sichere Aufbewahren von Helm, Tasche oder Rucksack als Infrastruktur bereitzustellen. Das Projekt erhielt die Kernthemenzuordnung:

- Kernthema 1 Bedarfsgerechter, effizienter, subregionaler Einsatz der Energie (Produktion, Speicherung, Nutzung)
- Kernthema 3 Inklusive, attraktive Gestaltung der Dörfer und Städte in Bezug auf Wohnen, Leben und Freizeit
- Kernthema 4 Kontinuierliche Verbesserung der Gesamtversorgung der Bürger in der Region auch zur Steigerung der touristischen Aufenthaltsqualität
- Kernthema 5 Ausbau und Entwicklung einer attraktiven Urlaubs- und Wirtschaftsregion mit Willkommenskultur
- Kernthema 6 Alltags- und Freizeitmobilität in die und in der Region sichern und innovativ weiterentwickeln
- Kernthema 8 Kommune/Region als generationsübergreifende Lebensgemeinschaft

Aufgrund der entsprechenden Bewertung des Projektes durch die AktivRegion beträgt die Förderquote 60 %. Eine Beteiligung der Stadt Heiligenhafen wurde im Herbst 2018 verwaltungsseitig grundsätzlich befürwortet (siehe auch Bericht in der Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 6. Dezember 2018). Innerhalb des Stadtkerns sind die Standorte Marktplatz, Lauritz-Maßmann-Straße und Wilhelmsplatz in das Antragsverfahren eingebracht worden, um an signifikanten Plätzen für die stark wachsende Nutzergruppe eine geeignete Infrastruktur mit Anbindung an den ÖPNV bereitzustellen. Eine Interessenbekundung der HVB erfolgte für die Standorte Kapitän-Willi-Freter-Platz, Seebrücke Heiligenhafen und Pavillon am Binnensee.

An den insgesamt 6 Standorten in Heiligenhafen wird ein einheitliches System mit Servicestation (Servicio), Ladesäule (Armario) und Fahrradständern (Denver) installiert, dass 3 große Schließfächer mit Ladestellen auf Basis eines Münzpfandschlusses beinhaltet (zur Veranschaulichung wird auf das beiliegende Prospektmaterial verwiesen).

Nach Bewilligung der Zuwendung durch das Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume soll der Auftrag zur Lieferung der bereits ausgeschriebenen Objekte sogleich erteilt werden. Es ist beabsichtigt, dass die LTO Wagrien GmbH als Partner der LTO Ostseespitze die Aufträge zur Lieferung der Ladestationen erteilt, den Projektpartnern den Bruttoaufwand individuell in Rechnung stellt und im Anschluss die Verwendung der Zuwendung mit dem Landesamt und den Projektpartnern abrechnet.

## **B) STELLUNGNAHME**

Die Elektromobilität gewinnt zunehmend über alle Lebensbereiche und Altersgruppen hinweg an Bedeutung. Um den künftigen Anforderungen der Bevölkerung insoweit gerecht zu werden, eine nachhaltige Infrastruktur zu bieten und ökologische Verantwortung zu beweisen, wird das Projekt auch vor dem Hintergrund des regionalen Bezugs für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Heiligenhafen und der Umlandgemeinden seitens der Stadtverwaltung ausdrücklich befürwortet.

## **C) FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN**

Bei einer Gesamtinvestitionssumme von ca. 150.000,00 € brutto innerhalb der AktivRegion Wagrien – Fehmarn wird auf die drei städtischen Ladeschränke incl. Servicestationen und Fahrradständern sowie anteiliger Fracht ein Anteil von 24.901,59 € brutto entfallen. Bei einer 60 %igen Förderung auf den Nettobetrag verbleibt ein Eigenanteil von 40 % netto

entsprechend 8.370,28 € für alle drei Stationen. Da es sich bei dem Vorhaben um ein touristisch geprägtes Projekt handelt, sind die Bruttokosten über die Buchungsstelle 5.7.3.30/3500.7815000 bzw. 5.7.3.30.7441100 (Auszahlung Steuer) des Finanzplans im Nachtragshaushalt 2019 zur Verfügung zu stellen. Die zu erwartende Förderung in Höhe von 12.555,43 € würde als Einnahme auf der Buchungsstelle 5.7.3.30/3000.6815000 im Nachtrag 2019 zu veranschlagen sein. Nach Rückfluss der Umsatzsteuer verbleibt für die Stadt ein Eigenanteil in Höhe von 9.870,28 €. Dieser Eigenanteil enthält bereits die geschätzten Kosten für den Anschluss und Montage der Stationen in Höhe von jeweils 500,00 € netto (ca. 595,00 € brutto).

#### D) BESCHLUSSVORSCHLAG

Den außerplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 22.425,71 € bei der Buchungsstelle 5.7.3.30/3500.7815000 und 4.260,88 € bei Buchungsstelle 5.7.3.30.7441100 wird zugestimmt, damit zeitnah nach der Bewilligung der Fördermittel eine Beauftragung des Anbieters erfolgen kann. Die Deckung der außerplanmäßigen Auszahlung erfolgt zunächst durch Einsparung bei der Buchungsstelle 5.3.8.10/2100.7852000 (Bauarbeiten im Produkt Oberflächenentwässerung). Eine endgültige Bereitstellung der Haushaltsmittel einschließlich der erwarteten Zuwendung erfolgt im I. Nachtrag zum Haushalt 2019.



Bürgermeister

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter	M/7.19
Amtsleiterin / Amtsleiter	
Büroleitender Beamter	



*Auch unterwegs das Gefühl haben, auf der sicheren Seite zu sein. Die Servicestation **SERVICIO** hilft im Notfall mit dem notwendigen Werkzeug und die integrierte Luftpumpe sorgt dafür, dass Ihnen die Luft nicht ausgeht.*

**Konstruktion:**

Aus Stahlprofil 150 x 180 mm mit Öffnung, Fahrradhaltearme Ø 40 mm und Pumpenhalterung.

**Ausstattung:**

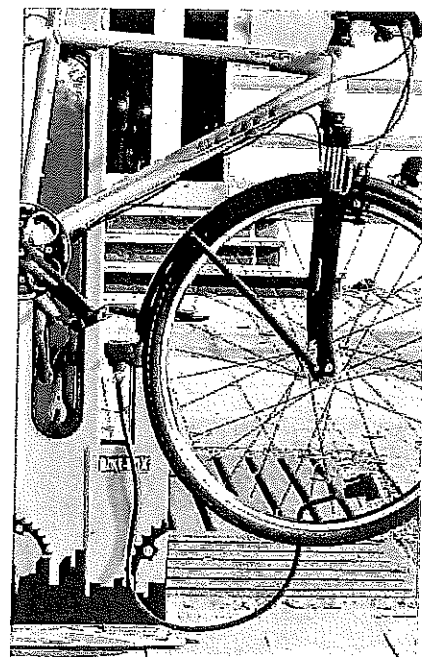
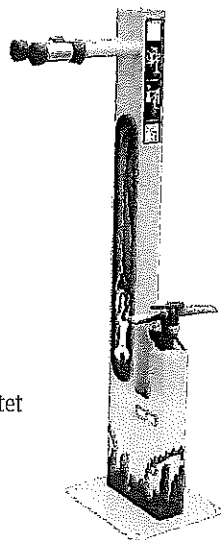
- Pumpeneinheit mit Druckmesser, Druckluftschlauch und Ventilaufsatz, Druck: 10bar / 144psi, Multi-Ventil-Kopf mit Klemmhebel für alle Ventile
- verstellbarer Einmaulschlüssel
- Satz Imbusschlüssel 2,5-10
- Kreuzschlitz-Schraubendreher 2 x 100
- Schlitz-Schraubendreher 5,5 x 100
- Maulschlüssel 13/14
- Maulschlüssel 15/17
- Metall-Reifenheber 2 Stück

**Oberfläche / Farbe:**

Alle Stahlteile galvanisch verzinkt und zusätzlich pulverbeschichtet in RAL 6018 gelbgrün.

**Befestigungsart:**

Zum Aufdübeln. Befestigungsmaterial, auf Anfrage.





E-Bike-Ladestellenschrank ARMARIO mit 3 großen Schließfächern und RFID-Kartenleser integriert in Fahrradüberdachung MULTIPORT



mittels  
Zylinderschloss



mittels  
RFID-Kartenleser



mittels  
PIN-Eingabe



mittels  
Mobiltelefon

### E-Bike-Ladestellenschrank ARMARIO

**Konstruktion:** Ladeschrank aus eloxiertem Aluminium inkl. Anschlussbox. Zuleitung über Aussparung im Boden. Die Schränke sind anschlussfertig vorverdrahtet und nach der Installation sofort betriebsbereit. Stromzuleitung bauseits mit Kabelquerschnitt min. 5 x 2,5 mm<sup>2</sup> bzw. max. 5 x 4,0 mm<sup>2</sup>.

**Kleine Fächer:** Platz für Batterie und Ladegerät

**Große Fächer:** Wie vor, jedoch zusätzlicher Platz für Helm, Rucksack, usw.

**Identifikation:**

- **Schlüsselschloss:** Jedes Fach wird über ein Schlüsselschloss geöffnet bzw. verschlossen.
- **Münzpfandschloss:** Jedes Fach wird über ein Münzpfandschloss geöffnet bzw. verschlossen. Der Schlüssel kann nur abgezogen werden wenn im Schloss eine Münze bzw. Wertmarke steckt. Hinweis: Bei Ausführung mit Schlüsseln besteht die Gefahr des Schlüsselverlustes bzw. Abbrechens.

*ad:*  
3 große Schließ-  
fächer Ladestellen.  
1840 x 650 x 350  
mm

E-Bike-Ladestellenschrank ARMARIO mit 4 kleinen Schließfächern mit Zylinderschloss, mit Werbefolie (optional), auftragsbezogene Ausführung mit integriertem Ladegerät

- **RFID:** Der Nutzer hält eine kontaktlose Karte vor den Leser um sich zu autorisieren. Bei Nutzung von RFID-Karten kann nur einem bekannten Kundenkreis das Laden ermöglicht werden.
- **PIN:** Bei der Autorisierung mit dem PIN-Verfahren gibt der Nutzer eine selbst gewählte temporäre PIN vor. Diese legitimiert ausschließlich ihn das Schließfach zu öffnen. Das PIN-Verfahren ermöglicht allen Kunden ohne Registrierung zu laden. Eine PIN-Zentrale kann bis zu 10 Schließfächer steuern.
- **SMS:** Bei der Autorisierung mit dem SMS-Verfahren, wählt der Nutzer ein Schließfach und steckt seinen Akku an. Danach sendet er eine SMS an eine vorgegebene Nr. und das Schließfach verriegelt, der Ladevorgang startet. Dabei wird die Handy-Nr. vom Nutzer hinterlegt / autorisiert und nur der Nutzer ist legitimiert das Schließfach wieder zu öffnen. SMS-Steuerung inkl. GPRS-Modem ohne SIM-Karte.

